

## Blick vom Kronsberg 06/2009

Hannover, 2009-04-02

### Am Büntegraben Eisvogel beobachtet Eine wahre Begebenheit

Am 11. Februar berichteten wir über die Beobachtung des Eisvogels am Büntegraben – im Zusammenhang mit dem naturnahen Grabenausbau. Diese Beobachtung wurde, wie aus verschiedenen Gesprächen zu vernehmen war, nicht als ernst gemeinte Aussage gewertet, von einigen sogar als unwahrscheinlich bis frei erfunden bezeichnet. Diese Situation ist offensichtlich für manchen schwer vorstellbar.

Über die Beobachtung des Eisvogels in derselben Gegend gibt es auch einen Literaturhinweis, allerdings wohl schon einige Zeit zurückliegend. Unter der Überschrift „**Ein Kleinod in der deutschen Hochschullandschaft – der Westfalenhof**“

findet sich in der 1983

veröffentlichten Kirchrode-Chronik, vom Tierarzt Werner Steinigeweg aus Burgdorf verfasst,

folgender Text:  
„Der Park  
(Anm.: des Westfalenhofes)  
dient aber nicht nur den botanischen Studien ... Eine Vielzahl einheimischer Tiere hat hier eine Zuflucht gefunden, und



Turmfalke, Mäusebussard oder Schwanzmeise gehören zu seinen regelmäßigen, aber auch der überaus seltene **Eisvogel** zu seinen gelegentlichen Besuchern.“ Was sollte nun an der aktuellen Beobachtung so unwahrscheinlich sein? (fjk)

2009-04-02/ Seite 1 von 1

Vorsitzender: Bernd Rödel

+49 511 425810 (Festnetz-), +49 175 2613169 (Mobiltelefon); [broedel@t-online.de](mailto:broedel@t-online.de); Herzlaker Straße 20, 30539 Hannover

V. i. S. d. P.

Pressebeauftragter: Fritz-Joachim Konietzny (fjk)

+49 511 528194 (Festnetztelefon); [1863@gmx.net](mailto:1863@gmx.net); Anecampstraße 6, 30539 Hannover